

TERMINE:

Grundmodul 1 (120 Std.)

„Entwicklung eines professionellen Rollenverständnis“:

Einstieg mehrmals im Jahr möglich

Grundmodul 2 (100 Std.)

„Berufspädagogische Grundlagen“:

Mai 2026 „Bremer Pflegekongress“

01.06. – 05.06.2026

21.09. – 25.09.2026

Fachmodul 1 (200 Std.)

„Multimorbidität und Frailty-Syndrom – Pflegephänomene geriatrischer PatientInnen“

23.06. – 27.06.2025

18.08. – 22.08.2025

22.09. – 26.09.2025

03.11. – 07.11.2025

08.12. – 12.12.2025

Fachmodul 3 (160 Std.)

„Pflegephänomene kognitiver Veränderungsprozesse“

26.01. – 30.01.2026

23.02. – 27.02.2026

16.03. – 20.03.2026

13.04. – 17.04.2026

Fachmodul 2 (200 Std.)

„Pflege im Setting der Geriatrie“

17.08. – 21.08.2026

28.09. – 02.10.2026

02.11. – 06.11.2026

07.12. – 11.12.2026

18.01. – 22.01.2027

Abschlussprüfung: März/April 2027

– Terminierung folgt

KOSTEN:

Grundmodul 1: 1.050 Euro

Grundmodul 2: 850 Euro

Fachmodul 1: 2.150 Euro

Fachmodul 2: 2.150 Euro

Fachmodul 3: 1.700 Euro

Abschlussprüfung: 250 Euro

Gesamt: 8.150 Euro

ANSPRECHPARTNERINNEN

Fachweiterbildungsleitung:

Kathy Draeger

Fon 0421 6606-3611

kathy.draeger@gesundheitnord.de

Alexandra Rother (MBG)

alexandra.rother@gesundheitnord.de

Anmeldung zur Fachweiterbildung:

Carmen Sperling

Sekretariat

Fon 0421 497-79381

Fax 0421 497-33 32

carmen.sperling@klinikum-bremen-mitte.de



Fachpflege für Geriatrie



Fachpflege für Geriatrie

In der Versorgung und Behandlung von älteren und hochbetagten PatientInnen mit sehr komplexen Krankheitsbildern bedarf es einer, speziell den Bedürfnissen und Bedarfen angepassten, evidenzbasierten und personenzentrierten Pflege. Die auftretenden Pflegephänomene, erfordern von Pflegenden innovative Behandlungsansätze und spezialisiertes Wissen. Im Hinblick auf die veränderte Lebenswelt der alten Menschen muss auf allen Ebenen, auf die aktuellen Veränderungen eingegangen werden.

Den geriatrisch, professionell Pflegenden fällt hierbei eine wichtige Rolle zu. Durch kontinuierliche Begleitung, Anleitung und Beratung, sowie Anwendung evidenzbasierter Pflegeinterventionen fördern sie die autonome Lebenspraxis der Betroffenen.

Die Teilnehmenden erlernen in der Fachweiterbildung „Fachpflege für Geriatrie“ die kontinuierliche Reflexion ihres beruflichen Handelns um die Verknüpfung von Theorie- und Praxiswissen im Arbeitsalltag erfolgreich zu gestalten. Die Auseinandersetzung mit Themen aus dem beruflichen Alltag auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse stärkt ihre Rolle als ExpertInnen, sowie ihre professionellen Handlungsmöglichkeiten im eigenen Berufsfeld.

Die Fachweiterbildungsstätte bietet den aus den verschiedenen Bereichen tätigen Pflegefachkräften eine staatlich anerkannte Weiterbildungsmöglichkeit, die sie für die vielfältigen Anforderungen und Tätigkeiten in der Versorgung geriatrischer PatientInnen qualifiziert.

Die Weiterbildungsmaßnahme wird nach dem bremischen Weiterbildungsgesetz in moderner, modularer Form durchgeführt. Insgesamt besteht die Fachweiterbildung aus 2 Grundmodulen und 3 Fachmodulen. Sie starten mit dem Grundmodul „Entwicklung eines professionellen Rollenverständnis“ und können das Grundmodul „berufspädagogische Grundlagen“ und die Fachmodule anschließend in beliebiger Reihenfolge absolvieren.

Für die Zulassung zur Abschlussprüfung müssen alle 5 Module in einem Zeitraum von 2 – 4 Jahren als erfolgreich absolviert nachgewiesen werden.

INHALTE DER MODULE:

GM – Entwicklung eines professionellen Rollenverständnis (120 Std.)

- Pflegewissenschaftliche Grundlagen, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
- Grundlagen der Kommunikation, Gesprächsführung und der Beratung
- Berufsethische Grundlagen

GM –Berufspädagogische Grundlagen (100 Std.)

- Rechtliche und strukturelle Bedingungen in Pflege und Ausbildung, Grundlagen der Pflegeorganisation, allgemeine Bedeutung von Anleitung und Beratung
- Berufspädagogische Grundlagen, Methodik und Didaktik, Lehr-/ Lernkonzepte

Fachmodul 1 (200 Std.):

„Multimorbidität und Frailty-Syndrom – Pflegephänomene geriatrischer PatientInnen“

- Gerontologische und geriatrische Grundlagen
- der Geriatrische Patient mit alterstypischen Erkrankungen und physiologischen Veränderungen
- Spezifische Pflege, Versorgung, Betreuung, Beratung und Teilhabe von alten Menschen in verschiedenen Settings

Fachmodul 2 (200 Std.)

„Pflege im Setting der Geriatrie“

- Auftrag, Ziele, Formen und Abgrenzungen der Geriatrie
- Pflegeprozess im interdisziplinären Team
- Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie

Fachmodul 3 (160 Std.)

„Pflegephänomene kognitiver Veränderungsprozesse“

- Grundlagen von Demenzerkrankungen und kognitiven Veränderungsprozessen im Alter, Präventionskonzepte
- Kommunikation und Beziehungsgestaltung in der Arbeit mit kognitiv eingeschränkten Menschen
- Spezifische Pflege, Versorgung, Betreuung und Teilhabe von Menschen mit kognitiven Veränderungen

Eigenstudienanteil

- Referate erstellen
- Praxisaufträge bearbeiten
- Abschlussarbeit anfertigen
- Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen

Weitere Inhalte und die dem jeweiligen Modul zugeordneten praktischen Weiterbildungszeiten entnehmen Sie bitte den Modulhandbüchern.

GESAMTSTUNDENZAHL:

780 Stunden